

										Lfd. Nr. des Haushalts				Pers.-Nr.			
1	2	0								0							

Interviewdatum:   /   /

Interviewer-Nr.: \_\_\_\_\_

Vorname d. Befragten: \_\_\_\_\_


## “50+ in Europa”

**Schriftlicher Fragebogen**  
für Befragte, die **65 Jahre oder älter** sind

# C

## Wie soll der Fragebogen ausgefüllt werden?

Die Fragen auf den folgenden Seiten können Sie ganz einfach beantworten, indem Sie ein Kreuz in das Kästchen unter der für Sie zutreffenden Antwort machen.

<b>Bitte nur ein Kästchen ankreuzen:</b>	
<b>Richtig</b>	<input checked="" type="checkbox"/> oder bei Korrekturen 
<b>Falsch</b>	<input type="checkbox"/>

Bitte beantworten Sie eine Frage nach der anderen.

## Wie wird der Fragebogen zurückgegeben?

Falls der Interviewer noch bei Ihnen sein sollte, wenn Sie mit dem Ausfüllen fertig sind, geben Sie ihm bitte den Fragebogen zurück. Sollte dies nicht der Fall sein, senden Sie bitte den ausgefüllten Fragebogen möglichst bald im beiliegenden Freiumschlag an uns zurück.

---

**BEGINNEN SIE BITTE MIT FRAGE 1 AUF DER NÄCHSTEN SEITE**

**Alle Ihre Antworten werden vertraulich behandelt.  
Noch einmal vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**

---

**Wir möchten Ihnen jetzt einige Fragen über Ihre Gesundheit stellen.** (Wählen Sie bitte *eine* der fünf möglichen Antworten für jede Frage.)

1. Alles in allem gesehen, wie starke körperliche Beschwerden oder Schmerzen hatten Sie während der letzten 30 Tage?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

2. Wie starke Schlafstörungen hatten Sie während der letzten 30 Tage?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

3. Alles in allem gesehen, wie starke Schwierigkeiten hatten Sie während der letzten 30 Tage, sich zu bewegen?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

4. Alles in allem gesehen, wie starke Schwierigkeiten hatten Sie während der letzten 30 Tage damit, sich zu konzentrieren oder sich an Dinge zu erinnern?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

5. Wie starke Schwierigkeiten hatten Sie in den letzten 30 Tagen mit Kurzatmigkeit?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

6. Alles in allem gesehen, wie starke Probleme hatten Sie während der letzten 30 Tage damit, dass Sie sich traurig, bedrückt oder deprimiert gefühlt haben?

Keine	Geringe	Mäßige	Starke	Extreme
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

**Wir beschreiben Ihnen jetzt einige Personen mit unterschiedlich starken gesundheitlichen Problemen. Uns interessiert, wie Sie die Gesundheit dieser Personen bewerten. Stellen Sie sich vor, dass die Personen, um die es geht, in Ihrem Alter sind und denselben Hintergrund haben wie Sie.** (Bitte wählen Sie *eine* der fünf möglichen Antworten für jede Frage)

7. Paul hat einmal im Monat Kopfschmerzen, die nach der Einnahme einer Tablette aufhören. Wenn er Kopfschmerzen hat, kann er sich weiter um seine alltäglichen Aufgaben kümmern.

Wie starke körperliche Beschwerden oder Schmerzen hat Paul Ihrer Meinung nach?

Keine	Geringe	Mäßige	Starke	Extreme
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

8. Liselotte schläft abends gut ein, aber zweimal pro Woche wacht sie mitten in der Nacht auf und kann den Rest der Nacht nicht mehr einschlafen.

Wie starke Schlafstörungen hat Liselotte Ihrer Meinung nach?

Keine	Geringe	Mäßige	Starke	Extreme
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

9. Robert kann Entfernungen bis zu 200 Metern ohne Probleme gehen, fühlt sich aber nach einem Kilometer oder dem Steigen von mehr als einem Treppenabsatz müde. Er hat keine Probleme bei täglichen Verrichtungen, wie Lebensmittel vom Einkaufen nach Hause zu tragen.

Wie starke Schwierigkeiten sich zu bewegen hat Robert Ihrer Meinung nach?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

10. Lisa kann sich konzentrieren, wenn sie fernsieht, eine Zeitschrift liest, Karten oder Schach spielt. Einmal in der Woche vergisst sie, wo ihr Schlüssel oder ihre Brille ist, findet sie aber innerhalb von fünf Minuten wieder.

Wie starke Schwierigkeiten sich zu erinnern hat Lisa Ihrer Meinung nach?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

11. Paul hat keine Probleme wenn er langsam läuft. Er gerät leicht außer Atem wenn er 20 Meter bergauf geht oder eine Treppe hinaufsteigt.

Wie starke Schwierigkeiten hat Paul Ihrer Meinung nach mit Kurzatmigkeit?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

12. Helga hat Spaß an ihrer Arbeit und ihrem Privatleben und ist alles in allem mit ihrem Leben zufrieden. Alle drei Wochen fühlt sie sich einen oder zwei Tage niedergeschlagen und verliert das Interesse an den Dingen, die sie normalerweise gerne macht, ist aber in der Lage, ihren täglichen Verrichtungen nachzugehen.

Wie starke Probleme hat Helga damit, dass sie sich traurig, bedrückt oder deprimiert fühlt?

Keine      Geringe      Mäßige      Starke      Extreme

<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

**Wir möchten jetzt einige Fragen darüber stellen, wie zufrieden Sie mit einzelnen Aspekten Ihres Lebens sind.**

13. Wie zufrieden sind Sie mit dem Einkommen Ihres Haushalts?

Sehr zufrieden      Zufrieden      Weder zufrieden noch unzufrieden      Unzufrieden      Sehr unzufrieden  
<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

14. Wie zufrieden sind Sie mit Ihren sozialen Kontakten (mit Familie, Freunden usw.)?

Sehr zufrieden      Zufrieden      Weder zufrieden noch unzufrieden      Unzufrieden      Sehr unzufrieden  
<sub>1</sub>      <sub>2</sub>      <sub>3</sub>      <sub>4</sub>      <sub>5</sub>

---

15. Wie zufrieden sind Sie mit Ihren täglichen Aktivitäten?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

16. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben im Allgemeinen?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

**Wir beschreiben Ihnen jetzt einige Merkmale aus dem Leben anderer Menschen. Uns interessiert, wie Sie *persönlich* diese Merkmale im Leben anderer bewerten. Bitte stellen Sie sich vor, dass diese Menschen Ihr Alter und Ihren Hintergrund haben (falls nichts Anderes angegeben ist). Wenn Sie nicht sicher sind, geben Sie uns bitte Ihre bestmögliche Einschätzung. (Bitte wählen Sie *eine* der fünf Antworten für jede Frage.)**

17. Johann ist verheiratet und hat zwei Kinder; das Nettoeinkommen des Haushaltes beträgt 1.600 € im Monat.

Was glauben Sie, wie zufrieden Johann mit dem Nettoeinkommen seines Haushaltes ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

18. Anne ist verheiratet und hat zwei Kinder; das Nettoeinkommen ihres Haushaltes beträgt 3.100 € im Monat.

Was glauben Sie, wie zufrieden Anne mit dem Nettoeinkommen ihres Haushaltes ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

19. Hermann ist ledig, kommt aber gut mit seinen Verwandten aus und hat einen großen Freundeskreis. Er geht oft mit Anderen aus um eine Sportveranstaltung zu besuchen oder zum Essen.

Was glauben Sie, wie zufrieden Hermann mit seinen sozialen Kontakten (Familie, Freunde usw.) ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

20. Maria ist seit vielen Jahren verheiratet. In letzter Zeit hat sie wenig Zeit mit ihrem Mann verbracht und sie haben mehr gestritten. Sie scheinen es vorzuziehen, mehr Zeit mit anderen als mit einander zu verbringen. Sie haben beide viele Freunde.

Was glauben Sie, wie zufrieden Maria mit ihren sozialen Kontakten (Familie, Freunde usw.) ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---



21. Michael ist seit fünf Jahren in Rente. Er hat aufgehört zu arbeiten, so bald er konnte. Er verbringt gerne den größten Teil seiner Zeit mit Freunden und der Familie und schaut fern, wenn es ihm manchmal langweilig ist.

Was glauben Sie, wie zufrieden Michael mit seinen täglichen Aktivitäten ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

22. Sigrid ist seit fünf Jahren in Rente. Obwohl sie gerne ihre Zeit mit ihren Kindern und Enkeln verbringt, fehlt ihr immer noch der Kontakt mit ihren Kollegen und sie hätte gerne weiter gearbeitet.

Was glauben Sie, wie zufrieden Sigrid mit ihren täglichen Aktivitäten ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

23. Johann ist 63 Jahre alt. Seine Frau starb vor zwei Jahren und er denkt immer noch sehr oft an sie. Er hat vier Kinder und zehn Enkel, die ihn regelmäßig besuchen. Johann kommt mit seinem Einkommen aus, hat aber kein Geld für extra Ausgaben, wie zum Beispiel teure Geschenke für seine Enkel. Wegen Herzproblemen musste er vor kurzem aufhören zu arbeiten. Er wird leicht müde. Ansonsten hat er keine ernstesten gesundheitlichen Einschränkungen.

Was glauben Sie, wie zufrieden Johann mit seinem Leben ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

24. Karin ist 72 und Witwe. Ihr gesamtes Nettoeinkommen beträgt 1.000 € im Monat. Ihr gehört das Haus in dem sie wohnt und sie hat einen großen Freundeskreis. Sie spielt zweimal pro Woche Bridge und fährt regelmäßig mit einigen Freunden in Urlaub. In letzter Zeit leidet sie an Arthritis, was ihr bei der Arbeit in Haus und Garten Schmerzen bereitet.

Was glauben Sie, wie zufrieden Katrin mit ihrem Leben ist?

Sehr zufrieden	Zufrieden	Weder zufrieden noch unzufrieden	Unzufrieden	Sehr unzufrieden
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

**Wir möchten Ihnen jetzt einige Fragen darüber stellen, wie groß Ihrer Meinung nach Ihr Einfluss auf Entscheidungen in der Gemeinde ist.**

25. Wie großen Einfluss haben Sie, wenn es darum geht, dass sich die Gemeinde mit Themen befasst, die Sie interessieren?

Unendlichen Einfluss	Großen Einfluss	Etwas Einfluss	Wenig Einfluss	Überhaupt keinen Einfluss
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

26. Alice wird durch die Luftverschmutzung eines Betriebes am Ort belästigt. Diese ist nicht gefährlich, führt jedoch manchmal zu einem üblen Geruch. Sie und ihre Nachbarn unterstützen einen Kandidaten der Opposition bei den bevorstehenden Lokalwahlen, der versprochen hat, dieses Thema aufzunehmen. In der Gemeinde gibt es so viele Menschen, die der gleichen Meinung sind, dass der Kandidat der Opposition wahrscheinlich gegen den amtierenden Abgeordneten gewinnen wird.

Wie großen Einfluss hat Alice, wenn es darum geht, dass sich die Gemeinde mit Themen befasst, die sie interessieren?

Unendlichen Einfluss	Großen Einfluss	Etwas Einfluss	Wenig Einfluss	Überhaupt keinen Einfluss
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

27. Thomas wird durch die Luftverschmutzung eines Betriebes am Ort belästigt. Diese ist nicht gefährlich, führt jedoch manchmal zu einem üblen Geruch. Der Bürgermeister hat sich mit dem Fall beschäftigt, ist aber zu dem Schluss gekommen, dass derzeit die Entwicklung der Industrie das wichtigste politische Thema sei und nicht die saubere Luft.

Wie großen Einfluss hat Thomas, wenn es darum geht, dass sich die Gemeinde mit Themen befasst, die ihn interessieren?

Unendlichen Einfluss	Großen Einfluss	Etwas Einfluss	Wenig Einfluss	Überhaupt keinen Einfluss
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

**Beim letzten Thema geht es um die Gesundheitsversorgung.**

28. In vielen Ländern dauert es eine Zeit, bis man einen Termin beim Facharzt bekommt, und für bestimmte Behandlungen gibt es Wartelisten. Alles in allem, in Ihrer Situation, wie würden Sie die Zeit beurteilen, die Sie auf ärztliche Behandlung warten müssen?

Sehr kurz	Kurz	Zumutbar	Lang	Sehr lang
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

29. Alles in allem, wie würden sie den Zustand der Arztpraxen oder Krankenhäuser beurteilen, die Sie besucht haben?

Sehr gut	Gut	Mäßig	Schlecht	Sehr schlecht
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

30. Alles in allem, was meinen Sie, wie verständlich Ärzte und Krankenschwestern mit Ihnen reden und wie Sie in Entscheidungen über Ihre Behandlung einbezogen werden?

Sehr gut	Gut	Mäßig	Schlecht	Sehr schlecht
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

31. Manfred hat ein Magenleiden, das ihm große Schmerzen bereitet und operiert werden muss. Er wird sofort in ein Krankenhaus eingewiesen und ständig überwacht und sein Schmerz wird mit starken Schmerzmitteln gelindert, aber weil das Leiden nicht lebensbedrohlich ist, muss er vier Tage auf die Operation warten.

Alles in allem, wie würden Sie die Zeit beurteilen, die Manfred auf ärztliche Behandlung warten muss?

Sehr kurz	Kurz	Zumutbar	Lang	Sehr lang
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

32. Else hat sich vor einigen Monaten den Arm gebrochen und musste mehrmals geröntgt werden. Zunächst berichteten ihr der Arzt und die Krankenschwester über ihren Bruch und erklärten welche Behandlung sie bekommen würde. Bei ihrem letzten Besuch im Krankenhaus maßen sie ihre Größe, ihr Gewicht und ihren Blutdruck und nahmen eine Blutprobe ohne zu erklären, zu welchem Zweck. Nach den Untersuchungen fragte Else den Arzt und er erklärte es ihr.

Wie beurteilen Sie, wie verständlich Ärzte und Krankenschwestern mit Else reden und wie sie in Entscheidungen über ihre Behandlung einbezogen wird?

Sehr gut	Gut	Mäßig	Schlecht	Sehr schlecht
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

33. Ludwig wurde eine Woche lang in ein örtliches Krankenhaus eingeliefert, da er hohes Fieber bekommen hatte. Er hat ein eigenes Zimmer, das sauber aber klein war. Die Toilette war einige Meter entfernt auf dem Flur. Es war Sommer und heiß und das Zimmer hatte keine Klimaanlage oder Ventilator, aber er konnte seinen eigenen Tischventilator von Zuhause mitbringen.

Alles in allem, wie würden sie den Zustand des Krankenhauses beurteilen, in das Ludwig eingeliefert wurde?

Sehr gut	Gut	Mäßig	Schlecht	Sehr schlecht
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

34. Diana hat Probleme mit dem Laufen und kann kaum die Treppen in ihrem Haus steigen. Ihr Arzt sagt, dass sie zwei neue Hüftgelenke braucht. Sie macht einen Termin und kann in zwei Wochen zum Spezialisten kommen. Er setzt sie auf die Warteliste für Hüftoperationen und es wird ca. zwei Monate bis zur Operation dauern.

Alles in allem, wie würden Sie die Zeit beurteilen, die Diana auf ärztliche Behandlung warten muss?

Sehr kurz	Kurz	Zumutbar	Lang	Sehr lang
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

35. Johanna fühlt sich seit langem krank. Sie geht ins Krankenhaus und beschreibt dem Arzt ihre Symptome. Der Arzt hört zu und verweist sie ohne eine Erklärung an eine Krankenschwester, die einige Untersuchungen macht und eine Blutprobe nimmt. Danach gibt ihr der Arzt ohne weitere Erklärung Tabletten und bittet sie, in einer Woche wiederzukommen, um über das Ergebnis der Untersuchung zu reden.

Wie beurteilen Sie, wie verständlich Ärzte und Krankenschwestern mit Johanna reden und wie sie in Entscheidungen über ihre Behandlung einbezogen wird?

Sehr gut	Gut	Mäßig	Schlecht	Sehr schlecht
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

36. Franz hatte letzten Monat eine Augenoperation in einem örtlichen Krankenhaus. Nach der Operation verbrachte er fünf Tage in einem Zimmer, das er mit vier anderen Personen teilen musste. Er hatte einen kleinen Schrank zu seiner Verfügung, in dem er seine Sachen aufbewahren konnte. Die fünf Patienten teilten eine Toilette. Das Zimmer und die Toilette wurden einmal täglich geputzt.

Alles in allem, wie würden sie den Zustand und die Sauberkeit des Krankenhauses beurteilen, in dem Franz untergebracht war?

Sehr gut	Gut	Mäßig	Schlecht	Sehr schlecht
<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>3</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>4</sub>	<input type="checkbox"/> <sub>5</sub>

---

37. Und schließlich möchten wir Sie bitten, noch einmal Ihr Geschlecht und Geburtsjahr anzugeben:

a) Ich bin...

Männlich	<input type="checkbox"/> <sub>1</sub>
Weiblich	<input type="checkbox"/> <sub>2</sub>

---

b) Ich wurde 

--	--	--	--

 geboren (Jahr)

---

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, unsere Fragen zu beantworten.

Bitte geben Sie den Fragebogen dem Interviewer oder senden Sie ihn im beiliegenden Freiumschlag per Post an das

infas Institut  
Friedrich-Wilhelm-Str. 18 in 53113 Bonn.